

- Mitteilung an sämtliche Haushalte in der Gemeinde Baierbach -

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Baierbach

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Ausgabe: Nr. 378, Oktober 2021



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Coronapandemie war für den Gemeinderatsbeschluss ausschlaggebend, die Bürgerversammlung 2021 im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen und nicht in Präsenz zu halten. Die letzte Bürgerversammlung war am 30.01.2020, kurz vor dem letzten Lockdown und noch vor der Kommunalwahl. Auf den folgenden Seiten sehen Sie die wichtigsten Zahlen und Fakten des Jahres 2020 der Gemeinde Baierbach. Ich werde nun auf die derzeit laufenden Projekte und auf die vom Gemeinderat beschlossenen weiteren Bauten bzw. Umbauten eingehen.

Am 11.01.2021 fand die erste Besprechung bezüglich der Sanierung des Wiesmerhauses zusammen mit dem Architekturbüro Feil aus Regensburg und allen bis dahin festgelegten Gewerken statt. Gleich auf dem darauffolgenden Tag begann die Firma Schaak mit Abbrucharbeiten im Wiesmerhaus. Seit 2019 gibt es das Förderprogramm „Innen statt Außen“ und die Gemeinde nutzte die Gelegenheit, sich dafür zu bewerben. Wir haben eine positive Zusage erhalten und bekommen über dieses Förderprogramm 2,2 Millionen Euro vom Amt für ländliche Entwicklung als Zuschuss. Sie sehen regelmäßig in den Mitteilungsblättern den aktuellen Baufortschritt des Hauses. Viele unserer Mitbürger sahen das Haus als einen Schandfleck ohne Nutzen. Wenn das Haus saniert ist, hat die Gemeinde einen Mehrwert, ein hochbezuschusstes Schmuckstück inmitten unseres Dorfes unserer Gemeinde. Es gibt immer wieder unliebsame Überraschungen beim Umbau -Materialprobleme, hohe Preise und Nachträge. So ist es bei Sanierungen aller alten Gebäude. All diese Dinge werden transparent bearbeitet und im Gemeinderat besprochen.

Das von der Gemeinde erworbene „Reiserhaus“ wird von der Firma Niedermeier-Scharl aus Bodenkirchen in zwei Wohnungen umgebaut. Dieses Projekt wird von der BayernLabo Kommunales Wohnraumbörderprogramm gefördert. Unser Glasfaserausbau schreitet voran, die Tiefbauarbeiten sind nahezu beendet. Es sind noch einige Anschlussnehmer dazugekommen und so verzögern sich mancherorts die Arbeiten. Doch jeder Haushalt mehr stellt für die VG als Eigentümer des Netzes eine Mehreinnahmenquelle an Pacht dar.

Der auf Baierbacher Gemeindegebiet stehende und neu errichtete Funkmast an der Grenze zu Neufraunhofen ist seit der KW 35 in Betrieb. Es gibt bereits positive Rückmeldungen. In der Woche ab dem 27.09.2021 werden die Gemeindeverbindungsstraße Fahring bis Stroblstetten und die Straße Altweg in nördlicher Richtung sowie die Kreuzung Peterau erneuert.

Leider kann die sanierte Kegelbahn noch nicht geöffnet werden. Die Hygienevorschriften sind nicht leicht umzusetzen. Wir warten den 1.10. ab, da gibt es neue Hygienerichtlinien. Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderats lassen wir die Erweiterung des Baugebietes Rosenstraße (an der Streuobstwiese) überplanen. Leider ist es uns bislang nicht gelungen, ein anderes Baugebiet für unsere bauwilligen jungen Mitbürger/-innen zu erwerben und umzusetzen.

Die beiden Feuerwehrehäuser sind in Eigenleistung mit einer Überdachung verbunden worden. Nun können sich die aktiven Feuerwehrfrauen und -männer beim Einsatz im „alten“ Haus anziehen und trockenen Fußes ins „neue“ Haus zu den Einsatzfahrzeugen gelangen. Die fehlende Pflasterung vor dem neuen Feuerwehrhaus wird in der nächsten Zeit in Angriff genommen. Alles in Eigenleistung unsere Feuerwehrler. - Herzlichen Dank dafür.

Aufgrund der häufigen starken Regenereignisse hat der Gemeinderat beschlossen, eine zusätzliche Schmutzwasserpumpe anzuschaffen. Die Umrüstung unserer Straßenleuchten auf stromsparende LEDs ist fast schon seit einem Jahr beschlossen, in Auftrag gegeben und wird derzeit ausgeführt. Damit spart die Gemeinde viele Euros an Stromkosten.

Hans Schwab ist seit 1990 Mitglied im Gemeinderat von Baierbach. Gerne hätte ich dies in der Bürgerversammlung gewürdigt. Da dies nicht möglich ist, wurde ihm bei der vergangenen Gemeinderatssitzung eine Urkunde überreicht und der Dank ausgesprochen. Hans war auch sechs Jahre 2. Bürgermeister. Er ist im Gemeinderat der Ratgeber, wenn es um die Vergangenheit geht. Auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank für das langjährige ehrenamtliche Engagement für unsere Gemeinde.

Die Einwohnerzahl unserer Gemeinde ist stabil, liegt jetzt bei 800 Einwohnern. Unser Haushalt hat ein Volumen von 3,6 Millionen Euro, die wichtigsten Einnahmen sind die Gewerbesteuern mit 296.000 Euro, die Einkommenssteuerbeteiligung mit knapp 550.000 Euro und die Schlüsselzuweisung mit 140.000 Euro. Herzlichen Dank an alle Gewerbetreibenden der Gemeinde Baierbach.

Zu den wichtigsten Ausgaben gehört die Kreisumlage mit 390.000 Euro, ein Grundstückskauf mit 600.000 Euro, die VG-Umlage mit 175.000 Euro. Es konnten im Jahr 2020 1,4 Millionen Euro der allgemeinen Rücklage zugeführt werden. Ende des Jahres 2020 war die Gemeinde Baierbach schuldenfrei. Wir hatten zum 31.12.2020 Rücklagen in Höhe von 1.414.815 Euro.

Noch eine aktuelle Information: Seit dem 01.09.2021 ist im Gemeindehaus in Baierbach eine Kindergartenübergangsgruppe untergebracht. In den Kindergärten in Altfraunhofen konnten zum neuen Kindergartenjahr nicht alle Kinder aufgenommen werden, daher hat sich Baierbach dazu bereit erklärt, das Gemeindehaus zur Verfügung zu stellen. Die gesamten dafür aufzuwendenden Kosten werden von der Gemeinde Altfraunhofen bezahlt, wozu auch der Rückbau gehört. Derzeit ist geplant, dass die Kinder für 2 Jahre in Baierbach sind. Es wurde mit 4 Kinder begonnen, weitere sind bereits angemeldet.

Die unsägliche Pandemie hat seit der letzten Bürgerversammlung vieles verändert, die Inzidenzzahl gab den Takt unseres Lebens vor: Was darf wer, wann und mit wem?

Es werden sich einige Dinge nach Corona ändern, sicherlich ist nicht alles negativ - eine Mischung aus Homeoffice und Büro wird bleiben. Dienstreisen werden kritischer hinterfragt, denn Besprechungen in digitaler Form sind schon fast Alltag. Dennoch sind persönliche Treffen ganz wichtig, damit niemand „verloren geht“. Hier möchte ich sagen wie sehr mir unsere Feste im Dorf fehlen, es fehlt der Austausch, das Zusammenkommen, damit lebt eine Dorfgemeinschaft, wächst und hält zusammen. Hoffentlich wird dies bald wieder anders und wir können wieder zusammen feiern. Am Ende bedanke ich mich ganz herzlich beim Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit, bei der Verwaltung in Altfraunhofen, stellvertretend bei Jakob Schref, bei allen Mitarbeitern in der Gemeinde Baierbach, bei der Freiwilligen Feuerwehr Baierbach und allen Ortsvereinen.

Sollte noch jemand Fragen zu unserer Bürgerversammlung haben, wenden Sie sich jederzeit an die Verwaltung in Altfraunhofen oder an mich (luis.hausberger@vg-altfraunhofen.de).

Bürgerversammlung 2021

Informationen aus dem Bauamt

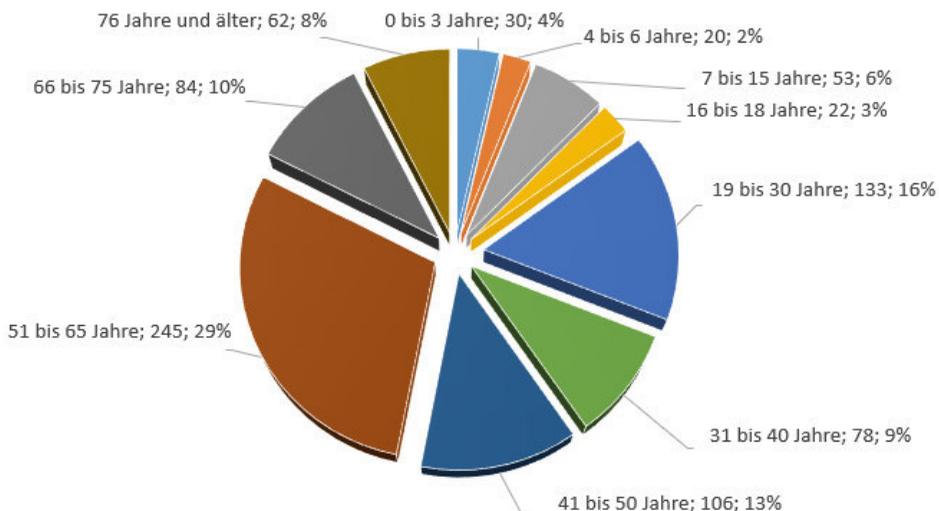
	2018	2019	2020
Bauanträge insgesamt	19	12	20
davon im Freistellungsverfahren	0	0	4
davon im Genehmigungsverfahren	18	11	13
davon isolierte Befreiung	1	1	3

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

	2018	2019	2020
Einwohner insgesamt	822	814	833
davon Hauptwohnsitz	790	785	801
davon Nebenwohnsitz	32	29	32
Weiblich	387	393	393
Männlich	435	421	440
Zuzüge	76	57	57
Wegzüge	53	57	44
Eheschließungen	5	1	2
Geburten	6	6	13
Sterbefälle	8	4	7

Verschiedene Nationalitäten: 10

	2020	
Katholisch	71,66 %	574
Evangelisch	4,12 %	33
Andere Konfession / Konfessionslos	24,22 %	194



Tätigkeit Gemeinderat

	Öffentlich	Nicht öffentlich
Gemeinderatssitzungen	16	17
Tagesordnungspunkte	143	79
Beschlüsse	113	52
Teilnahme an diversen Ortsterminen, Veranstaltungen usw.		



Schulverbandsumlage 2020

Grundschule Altfraunhofen	1.800 €	Mittelschule Geisenhausen	2.286 €
------------------------------	---------	------------------------------	---------

Kindertageseinrichtungen / Schulen 2020

Kinder aus Baierbach in den jeweiligen Einrichtungen

Kinderkrippe Altfraunhofen	2	Kindergarten Altfraunhofen	6	Waldkindergarten Altfraunhofen	5
Grundschule Altfraunhofen	18	Mittelschule Geisenhausen	2	Mittelschule Vilsbiburg	0

Einnahmen Verwaltungshaushalt 2020 Gesamt: 1.406.867,14 €

(davon u.a.: Grundsteuer A: 28.505,62 €; Grundsteuer B: 60.254,75 €; Gewerbesteuer: 296.174,00 €; Schlüsselzuweisung: 140.188,00 €; Einkommenssteuerbeteiligung: 546.739,00 €; staatlicher Zuschuss Kinderbetreuung: 70.974,00 €; Zuschuss Straßenunterhalt: 51.500,00 €; Abwassergebühren: 42.829,01 €; Konzessionsabgabe E.On: 14.730,00 €; Anteil Einkommenssteuerersatz: 40.010,00 €.

Ausgaben Verwaltungshaushalt 2020 Gesamt 1.406.876,14 €

(davon u.a.: Entschädigungen Bgmin., Ehrensold, Sitzungsgelder usw.: 53.876,75 €, Umlagen Schulverbände: 38.497,00 €, Betriebskostenförderung Kindergärten und -krippen: 125.171,19 €, Straßenunterhalt: 13.745,01 €, Winterdienst (Tätigkeiten extern + Streusalz und Split): 3.842,56 €, Unterhaltskosten Abwasseranlage: 14.639,40 €, Abschreibung/Verzinsung Abwasseranlage: 21.100,00 €; Energiekosten Straßenbeleuchtung: 11.883,89 €, Bewirtschaftung Grundstücke: 4.890,09 €, Gewerbesteuerumlage: 31.950,00 €, Kreisumlage: 391.658,00 €, Umlage Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen: 175.725,00 €, Zuführung zum Vermögenshaushalt: 302.821,05 €).

Einnahmen/Ausgaben Vermögenshaushalt 2020 2.225.081,78 € GESAMTHAUSHALT 2020 3.631.948,92 €

(davon u.a.: Sanierung Kegelbahn: 33.819,75 €, Ausstattung Bauhof – Wildkrautbesen: 3.276,50 €; Grunderwerb landw. Fläche und Nebenkosten: 618.816,76 €; Sanierung Wiesmerhaus: 159.657,33 €; Zuführung zur Allgemeinen Rücklage: 1.414.815,79 €.

Entwicklung einzelner Haushaltspositionen

	2019	2020
Gewerbsteuer	229.581 €	296.174 €
Einkommenssteuerbeteiligung	572.845 €	546.739 €
Kreisumlage	405.073 €	391.658 €
Zuführung vom VwH zum VmH	189.613 €	302.821 €
Zuführung zu Allgemeinen Rücklage	1.552.247 €	1.414.815 €

Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen

Mitglieder der Verwaltungsgemeinschaft

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Johann Schreff
Stellv. Vorsitzende: 1. Bürgermeisterin Luise Hausberger
Gemeinderat Helmut Neudecker
Gemeinderat Carsten Schmidthals
Gemeinderat Achim Oberndorfer
Gemeinderat Albert Eberl

Gesamtfläche VG – Gebiet: ca. 4.104 ha
Fläche Gemeinde Altfraunhofen: ca. 2.428 ha
Fläche Gemeinde Baierbach: ca. 1.676 ha

Einwohner VG – Gebiet (Stand 30.06.2020): 3.241 (Erstwohnsitz)
Einwohner Gemeinde Altfraunhofen: 2.449
Einwohner Gemeinde Baierbach: 801
Länge Gemeindestraßen VG - Bereich: 70,65 km
Länge Gemeindestraßen Altfraunhofen: 41,91 km
Länge Gemeindestraße Baierbach: 28,74 km



Personalstand zum 31.12.2020

7 Vollbeschäftigte und 9 Teilzeitbeschäftigte

Gesamthaushalt 2020
Verwaltungshaushalt 2.305.515 €
Vermögenshaushalt 7.580.000 €
Gesamthaushalt 9.885.515 €

Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Montag, **den 11.10.2021**, um **19.30 Uhr** im Sitzungsraum des Gemeindehauses statt. Die Tagesordnung wird an der Amtstafel sowie in der Tagespresse bekannt gegeben.

Informationen aus der letzten Gemeinderatssitzung am 13.09.2021

➤ Nahwärmenetz Baierbach – Informationen durch Herrn Strobl, Firma Energiewender GmbH:

In der letzten Sitzung hat Herr Strobl, Firma Energiewender GmbH, sein Konzept bzgl. eines Nahwärmenetzes in Baierbach vorgestellt.

Die Berechnungen haben ergeben, dass das Netz optimiert werden muss, damit eine entsprechende Förderung beansprucht werden kann. Vorgabe hierfür ist ein Mindestwärmeabsatz von 500 kWh je Jahr & Meter Trasse im Mittel über das gesamte Netz. Dieser wird derzeit nicht ganz erreicht, aber durch eine entsprechende Netzoptimierung kann dieser Grenzwert erfüllt werden.

Für Ende Oktober 2021 ist eine entsprechende Informationsveranstaltung bzgl. des Nachwärmenetzes geplant. Der Termin hierfür wird frühzeitig bekanntgegeben, alle Interessenten sind hierzu herzlich willkommen.

➤ **Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung:**

Metallarbeiten Fa. Scheidhammer, Bodenkirchen 51.416,14 € (brutto)
Schreinerarbeiten Fa. Simbürger, Obersüßbach 95.466,16 € (brutto)

➤ **Informationen bzgl. gemeindlicher Tätigkeit, Ausgaben usw.:**

- Kanalspülen Fa. Steidel GmbH, Gesamtpreis von 4.825,45€ brutto
- Grab Prälat Braunstein

In der Vergangenheit hat sich die Gemeinde finanziell an den Kosten des Grabes von Prälat Braunstein beteiligt. Es kommt ein Antrag der Kirche bzgl. der Wiederherstellung des Grabes.

- Kindergarten Baierbach

Der Kindergarten wurde in Betrieb genommen, aktuell sind vier Kinder zur Betreuung dort, weitere Kinder sind angemeldet. Am 01.10.2021 findet die Einweihungsfeier statt, dazu sind die Gemeinderäte herzlich eingeladen.

- Bürgerversammlung

In diesem Jahr findet keine Bürgerversammlung statt. Die Informationen finden Sie in diesem Mitteilungsblatt.

➤ **Bauantrag - Anbau eines Freisitzes im OG, Aufstockung Garage und Neubau eines Carports sowie Einbau einer Gaube im DG des Wohnhauses – Fl. Nr. 10/0, Jägerstr. 5:**

Der Bauantrag wird einstimmig genehmigt.

➤ **Wiesmerhaus:**

Wir haben vom Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eine Antwort auf unser Schreiben erhalten. Sie können leider die Auszahlungsmodalitäten der ALE der Zuschüsse nicht ändern. Am Samstag, den 02.10.2021 finden am Wiesmerhaus Führungen von 13:00 – 15:00 Uhr statt. Die 3G-Regel ist zu beachten.

➤ **Informationen, Wünsche, Anträge:**

- Sandsäcke

Die Bevölkerung kann sich gefüllte Sandsäcke abholen. Die Feuerwehr unterstützt die Gemeinde bei dieser Aktion. Termin in diesem Mitteilungsblatt.

- Schließanlage

Morgen wird die Schließanlage bei allen gemeindlichen Liegenschaften ausgetauscht.

- Weihnachtsfeier

Bürgermeisterin Hausberger erkundigt sich nach der diesjährigen Weihnachtsfeier. Es wird der 09.12.2021 festgehalten.

- Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung ist am 27.09.2021.

- Kegelbahn

Die Kegelbahn ist bis auf weiteres geschlossen.

- Gemeindehaus, Außentreppe

Die neue Fluchttreppe am Gemeindehaus ist fertig montiert.

- Glasfaser

Es kann mit Vodafone ein Vertrag erstellt werden für die Übergangszeit, bis das Glasfaser funktioniert. Dafür ist der Telefonladen in der Altstadt in Landshut bestens geeignet. Es wird demnächst ein Musterverteiler-Kasten online geschaltet. Dies wird komplett dokumentiert. 14 Anwesen des Gemeindegebietes Geisenhausen werden an unserem Netz mit angeschlossen.

Informationen zum Breitbandausbau

Derzeit laufen die restlichen Tiefbauarbeiten im Gemeindegebiet Baierbach. Diese werden demnächst abgeschlossen und die Tiefbaukolonnen ziehen ab. Parallel laufen derzeit die Einblas- und Spleißarbeiten bzgl. der Glasfaserleitungen.



Anfang Oktober wird der erste Kabelverzweiger freigeschaltet und in Betrieb genommen. Dieser Freischaltungs- und Übergabeprozess dient dann als Grundlage für die Freischaltung der anderen Kabelverzweiger. Nach erfolgter Freischaltung übernimmt unser Betreiber Vodafone die einzelnen Bereiche und kann mit der Anschaltung der einzelnen Anschlussnehmer beginnen.

Aktion Sandsäcke der Freiwilligen Feuerwehr

Immer öfter werden wir von Unwettern und Starkregen-Ereignissen heimgesucht. Unsere Feuerwehr versucht mit größtem Eifer auch bei solchen Geschehnissen zu helfen, wengleich dies technisch und personell natürlich nicht immer möglich ist. Für Baierbacher Bürger und Firmen, deren Grundstücke und Gebäude bei Überschwemmungen bedroht wären, bietet die Freiwillige Feuerwehr Baierbach an, sich ausreichend mit Sandsäcken zu versorgen, um sich gegen eindringendes Wasser bei Haustüren, Kellerfenstern etc. zu schützen und Wasserschäden zu minimieren oder gar zu vermeiden.

Bürgerinnen und Bürger aus dem Gemeindegebiet können sich gefüllte Sandsäcke für den Eigenbedarf in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abholen:

am Samstag, den 16.10.2021
von 9-12 Uhr am Feuerwehrgerätehaus



Seniorenachmittag

Am Dienstag, den **12. Oktober** findet nach langer Zwangspause um 14.00 Uhr der Seniorenachmittag im **Feuerwehrgerätehaus** statt.

Ab diesem Zeitpunkt finden die Seniorenachmittage wieder regelmäßig am ersten Dienstag im Monat um 14 Uhr statt. Dies bis auf Weiteres im Feuerwehrgerätehaus.

Baufortschritt Wiesmerhaus

September 2021:



Aus der Verwaltung

Neue Auszubildende im Rathaus Altfraunhofen

Am 1. September begrüßten Gemeinschaftsvorsitzender Johann Schreff, stellvertretende Gemeinschaftsvorsitzende Luise Hausberger und Geschäftsleiter Jakob Schref die neue Auszubildende **Stefanie Barth** aus Neutenkam im Rathaus in Altfraunhofen. Stefanie Barth beginnt ihre 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit der Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Die Auszubildende wird in dieser Zeit in den verschiedenen Abteilungen der Verwaltungsgemeinschaft eingesetzt. Parallel hierzu findet der theoretische Teil der Ausbildung an der Berufsschule II in Landshut und der Bayerischen Verwaltungsschule statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses freuen sich auf Stefanie und heißen sie im Rathausteam herzlich willkommen.



25-jähriges Dienstjubiläum

Das 25-jährige Jubiläum im Dienste der Verwaltungsgemeinschaft konnte **Roland Aigner** vor kurzem begehen. Hierzu gratulierten ihm Gemeinschaftsvorsitzender Johann Schreff, stellvertretende Gemeinschaftsvorsitzende Luise Hausberger und Geschäftsleiter Jakob Schref.



Krieger- und Soldatenkameradschaft

Haussammlung 2021 – entfällt

Die diesjährige Haussammlung des Volksbundes für Kriegsgräberfürsorge kann wegen der besonderen Umstände wieder nicht stattfinden. Es können aber mit Überweisungsträger, die in der VR Bank Baierbach von 15. Oktober bis Jahresende aufliegen, Spenden direkt an den Volksbund Kriegsgräberfürsorge getätigt werden.



Bitte unterstützen Sie die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge, die auch in der Friedens-/ Jugend- und Bildungsarbeit tätig ist.

Eventuell benötigte Spendenquittungen können über KSK Baierbach bei Vorlage des Durchschlages ausgestellt werden.

Vielen Dank im Voraus.

Die Gemeinde gratuliert

Barbara Vogginger feierte 85. Geburtstag

Am 17. September feierte Betty Vogginger ihr 85. Wiegenfest. Herzliche Glückwünsche und das Präsent im Namen der Gemeinde Baierbach überbrachten erste Bürgermeisterin Luise Hausberger und Gemeinderätin Evi Gruber. Sieglinde Obner und Kathi Ostermaier als Vertreterinnen der Frauengemeinschaft, Rudi Schandl vom TSV Baierbach und Pater Dan Anzorge mit Maria Bayersdorfer von der Pfarrei machten der Jubilarin ebenfalls die Aufwartung.

Wir wünschen Betti Vogginger alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Lieben.



4. v.l. Jubilarin Barbara Vogginger

Ehrenbürger Herbert Fuchsgruber feierte 80. Geburtstag



Im Kreise einer großen Schar von Gratulanten konnte der beliebte Mitbürger Herbert Fuchsgruber die Vollendung seines 80. Lebensjahres feiern.

Geboren wurde der Jubilar am 14. September 1941 als Kind von Josef und Anna Fuchsgruber (geb. Heigl) in Baierbach. Nachdem sein Vater Josef Fuchsgruber am 19.11.1941 im zweiten Weltkrieg in Russland gefallen war, war seine Mutter Anna für Herbert und seine drei Brüder, Josef, Karl und Ernst, alleine verantwortlich, für den Unterhalt und die Erziehung zu sorgen.

Herbert blieb zuhause bei seiner Mutter, unterstützte sie und arbeitete als Tagelöhner bei verschiedenen Bauern. Nach der Volksschule in Baierbach ging der Jubilar in die Landwirtschaftliche Berufsschule nach Altfraunhofen.

Im Alter von 16 Jahren fing er am 29.11.1957 als Aushilfe bei der Deutschen Bundespost als unbezahlte Poststellenbeihilfe und Urlaubsvertreter für seine Mutter an. Zwei Jahre später wurde Herbert Fuchsgruber als Zusteller zur Poststelle Neufraunhofen beordert, ab 1960 arbeitete er als Posthalter und Postfacharbeiter bei der Poststelle in Baierbach und legte bereits 1967 die Beamtenprüfung für den einfachen Postdienst ab. Von 1990 bis 1991 arbeitete er bei der Poststelle Gerzen, kam dann zur Poststelle Altfraunhofen und arbeitete ab 01.07.1991 wieder in Baierbach. Am 30.06.1996 wurde Herbert Fuchsgruber vom Postarzt in den Ruhestand versetzt.

Aus der harmonischen Ehe mit seiner Frau Elisabeth gingen zwei Kinder hervor, Helga und Klaus. Seinen vier Enkeln ist er stets ein guter Berater, Unterstützer und Freund.

Sein kommunaler Werdegang begann 1963 mit dem Lehrgang auf der Verwaltungsschule in Regensburg für Gemeindegassiere. Dieses Amt der Gemeinde

Baierbach hatte er von 1963 bis 1978 inne. 30 Jahre lang wirkte er als Mitglied des Gemeinderats von 1972 bis 2002. Davon lenkte er die Geschicke der Gemeinde als zweiter Bürgermeister von 1978 bis 1990.

Von Juni 2008 bis Januar 2021 war er zusammen mit seiner Frau Elisabeth wertvoller Chronist der Gemeinde Baierbach. Elisabeth verstarb leider im August 2017. Mit viel Liebe und Fleiß widmeten sich die beiden dem aufwändigen Werk. Herbert ist bis heute durch sein umfangreiches Wissen für die Gemeinde eine wertvolle Stütze und immer gerne bereit zu helfen.

Im CSU Ortsverband ist der Jubilar seit 1972 als Mitglied vertreten, war Schriftführer von 1995 bis 1997 und Kassenprüfer von 1997 bis 2013.

Neben dem vielfältigen kommunalen ehrenamtlichen Engagement prägten auch die Sportlichen das Leben von Herbert und hielten ihn bis heute fit.

1968 war er Initiator bei der Gründung des ortsansässigen Turn- und Sportvereins. Ab diesem Zeitpunkt wirkte er in der Vorstandschaft des Vereins, war u.a. Schriftführer, Kassier, Vorsitzender in den verschiedenen Abteilungen, Präsident des IVV Bez. Süd-Ostbayern und seit 2002 Ehrenvorsitzender. Herbert Fuchsgruber war in dieser Zeit auch Übungsleiter der Jugend, Skilehrer, Sportabzeichenprüfer, Leichtathletikkampfrichter, Fußballtrainer und Stützpunkttrainer.

Um zahlreiche Ehrungen in den verschiedensten Vereinen macht der Jubilar sich verdient. So z.B. im Kirchchor, der CSU, Ehrungen des Sports, der Altschützen und des Bayerischen Landesschützenbundes, der Krieger- und Soldatenkameradschaft sowie der Freiwilligen Feuerwehr.

Ehrungen der Kommune und der Regierung von Niederbayern wie die Silberne Landkreismedaille, eine Urkunde des Freistaates Bayern für langjähriges Wirken in der Kommunalen Selbstverwaltung, die Bürgermedaille der Gemeinde Baierbach, die Kommunale Verdienstmedaille des Freistaates Bayern wurden Herbert Fuchsgruber zuteil.

Am 12.07.2018 wurde Herbert Fuchsgruber aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenbürger der Gemeinde Baierbach ernannt.

Zu seinem Festtag überbrachten Herbert Fuchsgruber im Namen der Gemeinde erste Bürgermeisterin Luise Hausberger und Gemeinderätin Friederike Elbauer die herzlichsten Glückwünsche. Priesterlicher Leiter der Seelsorge Pater Dan Anzorge wünschte alles Gute und Gottes Segen. Zahlreiche Vertreter der Vereine machten dem Jubilar die Aufwartung: Sabine Kern von den Altschützen, Josef Limmer und Sieglinde Oßner vom Pfarrgemeinderat, Rudi Schandl vom TSV Baierbach 1968 e.V., Sebastian Kurz vom Obst- und Gartenbauverein, Josef Greimel von der CSU, Andreas Maier von der Krieger- und Soldatenkameradschaft und Martin Freudenreich von der Freiwilligen Feuerwehr Baierbach.

Zum Geburtstag brachten der Kirchenchor Baierbach, in dem der Jubilar seit 63 Jahren mitwirkt und der Männerchor Baierbach-Neufraunhofen die Glückwünsche in musikalischer Form dar. Sie überraschten sowohl den Gefeierten als auch alle Gäste mit vielen tollen Liedern.



v.l.: Chorleiter Kirchenchor Baierbach Simon Neudecker, Jubilar Herbert Fuchsgruber und Chorleiter des Männerchors Baierbach-Neufraunhofen Ernst Holler.



FORSTBETRIEB

Florian Bergmeier

- Holzernte
- Holzrücken
- Waldpflege
- Aufforstung
- Aufforstungs-
maschinen

Scheueck 3 | Altfraunhofen | 0170 2962281

Katholische Frauengemeinschaft

Frauengemeinschaft schlägt neue Wege ein

Die Frauengemeinschaft Baierbach hat sich zu ihrer Generalversammlung getroffen. Nach Jahresbericht der 1. Vorsitzenden Sieglinde Oßner, dem Kassenbericht der Kassiererinnen Katharina Ostermeier und der Entlastung der Vorstandschaft folgten Ehrungen. Danach stand eine Diskussion und Entscheidung zur Frage des Verbleibs im Verband KFD an. Durch die anstehende starke Beitragserhöhung kam der Gedanke dazu auf. Pfarrverbandsbeauftragte Maria Ringlstetter berichtete gemeinsam mit der Vorstandschaft von einem Treffen mit Frau Wittmann aus dem Diözesanvorstand. Nach Diskussion und Abwägung der Pro- und Contra-Punkte wurde abgestimmt. Die Versammlung war einstimmig für einen Austritt aus dem Verband. Da zu einem solchen eine 2/3-Mehrheit von Nöten ist, hatten auch schon einige nicht anwesende Mitglieder ihre Zustimmung dazu schriftlich abgegeben. Somit wird sich die Kath. Frauengemeinschaft Baierbach mit Ablauf des 31.12.2021 auflösen. Nichts desto trotz wird es aber im ganzen Ort für wichtig erachtet, dass es mit einer Frauengruppe weitergehen soll.

Hierzu gibt es am

Mittwoch, den 27.10.2021 um 19.30 Uhr

ein Treffen im Gasthaus Ippisch – eingeladen sind alle interessierten Frauen der Gemeinde Baierbach. Zum Schluss der Versammlung bedankte sich die Pfarrverbandsbeauftragte Maria Ringlstetter bei der 1. Vorsitzenden Sieglinde Oßner und würdigte ihre 26-jährige Vorstandstätigkeit mit einem Präsent.



Fotos: Katharina Ostermeier

Liebe Baierbacher Frauen,
um den Zusammenhalt der Frauen zu stärken, um verschiedene Generationen zu verbinden, um gemütliche Stunden in einer schönen Gemeinschaft zu verbringen, ist es mir -auch für unsere Gemeinde- wichtig, dass sich die Frauen wieder zusammenschließen. - Jede Frau soll sich angesprochen, eingeladen und willkommen fühlen!

Luise Hausberger

Rückblick Ferienprogramm

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir in den Sommerferien zusammen mit den Jugendbeauftragten den Baierbacher Kindern ein buntes Ferienprogramm bieten konnten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den **Jugendbeauftragten Gerhard Limmer und Andreas Gillhuber** für die Organisation und **den Vereinen und Privatleuten**, die tolle Punkte angeboten und durchgeführt haben:

**Claudia Wedlich vom Mesnerhof
Skiabteilung des TSV
Freiwillige Feuerwehr Baierbach
Obst- und Gartenbauverein
Katharina Anneser und Tochter Alina
Tanja Fischbeck
Kreissjugendring Landshut v.a. Tobias Rauch und Lea Schröter
TSV Baierbach Abteilung Tennis**

Nicht zu vergessen, unsere **Mitarbeiter des Baierbacher Bauhofs**, die beim Auf- und Abbau und vielem anderen mithelfen und immer zur Stelle waren.

Auch ein herzliches Vergelt's Gott dem **Sägewerk Weindl aus Altfraunhofen** für die Spende des Holzes, aus dem die Kinder schöne Hütten fabrizieren konnten.

Ganz lieben Dank an Karin Aich, die das Ferienprogramm wie immer perfekt koordiniert hat.

Hier noch ein paar Eindrücke aus dem Ferienprogramm 2021:

Pferdespaß am Mesnerhof am 5. und 7.8.: An diesen Tagen konnten die Kinder die Vierbeiner füttern, durften ausgiebig reiten und lernten viel über den Umgang mit Pferden.



Pumptrackanlage: Am Freitag, den 06.08.2021 buchte die VG Altfraunhofen beim Markt Geisenhausen die Pumptrackanlage. Viele Altfraunhofener und Bayerbacher Kinder - ob klein oder groß - nutzten das tolle Angebot und powernten sich ordentlich aus.



Tennis am 12.08.2021: Beim Tennis-Schnuppertraining konnten die Kinder in die Sportart reinschnuppern und feststellen, wieviel Spaß Tennisspielen macht und dabei Körper und Kopf fordern.



Bergtour am 14.08.: Die Skiabteilung des TSV organisierte eine tolle Bergtour für 12 bis 16-Jährige zur Kampenwand in den Chiemgauer Alpen. Nach einer 2-stündigen Wanderung wurden die Kinder mit einem atemberaubenden Blick über das Voralpenland belohnt.



Wasserspaß bei der Feuerwehr 14.08.

Einen tollen Nachmittag verbrachten die Kinder bei schönstem Sommerwetter bei der Freiwilligen Feuerwehr, die passend dazu einen Wasserspaß anbot.



Specksteinschnitzen am 24.08.: Unter der Anleitung von Katharina Anneser und ihrer Tochter Alina feilten die Kinder tolle Anhänger und Figuren aus Speckstein.



Kinder bauten Insektenhotel auf der Streuobstwiese

Im Rahmen des Ferienprogrammes lud der Obst- und Gartenbauverein die Kinder ein, ein Insektenhotel auf der Streuobstwiese zu bauen.

Elf Kinder trafen sich an einem sonnigen Tag um ein Hotel für Mauerbienen, Wildbienen, Erdhummeln und viele andere Insekten zu bauen und zu befüllen. Es gibt rund 550 verschiedene Wildbienenarten, die, im Gegensatz zu den Honigbienen, jedoch nicht in großen Völkern leben. Wildbienen sind Einzelgänger und werden deshalb auch als Solitärbienen bezeichnet. Da sie nicht auf den Schutz ihrer Artgenossen zählen können, brauchen wilde Bienenarten geschützte Nistmöglichkeiten.

Der Rohbau wurde aus 40 Europaletten hergestellt, die um einen toten Obstbaum gestapelt wurden.



Für den Bau der einzelnen "Zimmer" wurden verschiedene Materialien verwendet: Ziegelsteine, Schilfrohre, Bambusstäbe und Baumstämme. In die Baustämme durften die Kinder noch verschieden große Löcher bohren und in die Öffnungen der Ziegelsteine wurde Lehm geschmiert. Für Marienkäfer, Florfliegen und Ohrwürmer wurde Holzwolle, Schneckenhäuser, Tannenzapfen, Stroh oder trockenes Laub in die Paletten gesteckt und dünne Ästchen als Rückzugsort für Schmetterlinge.

Zwischendurch stärkten sich die Kinder mit den anderen Helfern bei Stockbrot und Bratwürsten.

Wer noch passendes Füllmaterial zu Hause hat kann gerne in den freien Lücken noch Material einbringen.

Als Schutz vor Nässe erhielt das Insektenhotel noch ein Dach.



Die Fotos zeigen die Kinder mit den Helfern bei der Arbeit und das fertige Insektenhotel

Batiken am 26.08.: Tanja Fischbeck zauberte mit den Kindern an einem Nachmittag außergewöhnliche und tolle Muster in verschiedenste Kleiderstücke.



Hüttenbau in Baierbach mit dem Kreisjugendring Landshut vom 31.08-02.09.2021:



Bleistift gespitzt und Hammer bereit hieß es am Ende der Ferien in Baierbach, als aus etwas mehr als einer Tonne Schwartenholz in kürzester Zeit eine kleine Siedlung entstand. Drei Tage lang sägten und hämmerten 10 Kinder, unter der Leitung von Tobi Rauch, fleißig an ihren vier Hütten.

Die Kinder erhielten, zu Beginn des Projekts, eine Einweisung zum Umgang mit den Werkzeugen und dem Baumaterial aus dem Sägewerk Jakob Weindl Altfraunhofen. Meist in Elementbauweise entstanden Stück für Stück die Bauwerke nach den Vorstellungen der Kinder. Die handgesägten Bretter wurden, mit Hammer und Nägel zu Wänden, Dächern und Türen geformt. So manches Kind feierte, zu Recht, jede einzelne Wand, die fertiggestellt wurde.

Bei beinahe idealen Wetterbedingungen kamen die Kinder, mit fleißiger Unterstützung der Betreuerin Lea Schröter, sehr schnell voran. Am Nachmittag des dritten Tages konnten sie der Bürgermeisterin Luise Hausberger, den anwesenden Eltern sowie den Vertretern der VG Altfraunhofen Karin Aich und dem Jugendbeauftragten von Baierbach Gerhard Limmer ihr gemeinsames Werk präsentieren.

Löblich erwähnte Bürgermeisterin Hausberger den Eifer der Kinder bei diesem Projekt und die reibungslose Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring (KJR). Zusammen mit dem Geschäftsführer des KJR, Helmut Lipfert, plant die Gemeinde bereits eine Wiederholung des Projekts im nächsten Jahr.

Die Hütten wurden im Anschluss an das Projekt von den Eltern mit nach Hause genommen. Dort können diese weiter verfeinert und vor allem von den Kindern bespielt werden.

Das ganze Projekt stellte der KJR in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Baierbach und der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Landshut auf die Beine.



Im Verlauf der Sommerferien fanden in den Gemeinden Ergolding, Tiefenbach und Altfraunhofen weitere Hüttenbau-Projekte statt.

Text: Tobias Rauch



Entleerung privater Swimmingpools

Bei der Entleerung ist die Verwendung von Poolwasser (ausgenommen natürliche Systeme u.a. Teichanlagen) zum Zwecke der Gartenbewässerung oder die Versickerung in den Untergrund nur mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis zulässig, für deren Erteilung das Landratsamt zuständig ist. Da das Wasser mit Chemikalien (wie z.B. Chlor) aufbereitet wurde, handelt es sich um Abwasser, welches bei Einleitung in den Untergrund das Oberflächen- bzw. Grundwasser nachteilig beeinflusst.



Sofern keine wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt, ist das Poolwasser somit gebührenpflichtig in die Kanalisation einzuleiten. Ein unerlaubtes Einleiten/Versickern in den Untergrund kann als Gewässerverunreinigung geahndet werden.

Poolwasser darf also weder versickern noch zum Gartengießen verwendet werden. Es muss in den Kanal eingeleitet werden.

Grundschule

Jetzt geht's los! Herzlicher Empfang für die Schulanfänger

Eine kleine, aber herzliche Einschulungsfeier fand für die 24 Erstklässler im Pausenhof der Grundschule statt. Dieses Schuljahr durften die Eltern und Geschwister diesen besonderen Tag mit ihren Kindern im Freien feiern.

Mit dem Begrüßungslied „Jetzt geht's los“ auf CD startete die Feier. Mit Schwung begleiteten die Kleinen das Lied mit einer La-Ola-Welle.

Die Klassenlehrerin Christina Mang begrüßte die Eltern und die neuen Schüler, die schon ganz aufgeregt waren. Sie bewunderte ihre Schultüten und befragte die Kleinen, worauf sie sich in der Schule freuten. Rektorin Friederike Elbauer überraschte die Erstklässler mit einer großen Schultüte mit wichtigen Symbolen für die Schule wie z.B. ein Handy für das digitale Lernen, ein Fußball für den Teamgeist, ein Kuscheltier für die Freundschaft und Seifenblasen.

Die Klasse 3a hieß die Schulanfänger mit einem rhythmischen Sprechstück „Willkommen in der Schule“ willkommen. Auch die Geschwisterkinder ließen es sich nicht nehmen, einen anschaulichen Beitrag über das Lernen in der Schule vorzutragen. Die Schulanfänger machten zum Lied „Hurra, ich bin ein Schulkind“ eifrig mit dazu passenden Bewegungen mit. Gemeinsames Singen war nicht möglich.

Zum Schluss stellten sich die Kinder unter einen herbstlich geschmückten Kranzbogen, wurden von ihren Mitschülern und allen Eltern noch einmal mit Applaus begrüßt und symbolisch in die Schulfamilie aufgenommen.

Anschließend gingen die Schulanfänger mit ihrer Lehrerin in ihr Klassenzimmer und erlebten ihre erste gemeinsame Schulstunde.

Zur Stärkung gab es für jedes Kind eine Breze, gesponsert von der Metzgerei Birkmeier.



Landgasthof · Hotel · Catering

„Zum Vilserwirt“

Eventkalender 2021

14.10. Kabarettbrettel, 5 Künstler eine Bühne
Kabarett mit **Eva Karl-Faltermeier,**
Beier & Hang, Bumillo und Marco Vogl

31.10. Kabarettprogramm „sauwitzig“,
mit **Fonse Doppelhammer**

11.11. „[bae:mwind]-Tour“
mit **Tom und Basti**

13.11. Musical Dinner Show „Best of Pop“
inkl. **3 Gang-Menü**

28.11. „A Weihnachtsgeschicht“,
von und mit **Amelie Diana und Andreas Bittl**

Hauptstrasse 19 · 84169 Altfraunhofen · Tel.: 087 05 - 12 51
info@vilserwirt.de · www.vilserwirt.de

Jetzt Geld sparen!



WACKERBAUER

TIPP DES MONATS

Hans Wackerbauer
Hauptstraße 14
84169 Altfraunhofen
☎ 08705 94 89 69
☎ 08705 4 28 98 21
☎ 0172 8 45 88 45
✉ info@wackerbauer-energie.de
🌐 www.wackerbauer-energie.de

Strom- und Gasanbieter wechseln
Energiekosten dauerhaft senken
WIR ZEIGEN IHNEN WIE ES GEHT

www.wackerbauer-energie.de

Ihr kompetenter und zuverlässiger Immobilienmakler für

VERMIETUNG VERKAUF WERTERMITTLUNG

in den Landkreisen Landshut, Erding und Freising!



Telefon 08706/949431

Immobilien Schmid-Hamburger

Altenburg 12 · 84186 Vilsheim · www.immobilien-schmid-hamburger.de





Durch ständige Fortbildung und modernste Technik
digitales Röntgen und Zahnröntgen, Ultraschall,
praxisinternes Labor, Inhalationsnarkose, Dentaleinheit
bieten wir die bestmögliche Versorgung ihrer Tiere auf
dem aktuellen Wissensstand.

Öffnungszeiten:

Montag 10 – 12 Uhr (nur Medikamentenabgabe)
16 – 19 Uhr
Dienstag 16 – 19 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr (nur Medikamentenabgabe)
16 – 19 Uhr
Donnerstag 10 – 12 Uhr
Freitag 10 – 15 Uhr
Samstag bitte beachten Sie die Bandansage

OP-Termine sowie weitere Termine am Montag und
Mittwoch Vormittag nach Vereinbarung

Sonnenring 48
84169 Altfraunhofen
08705 - 938060
www.tierarztpraxis-hochschul.de



Petermaier

Verputz & Malerarbeiten

Verputzarbeiten

Malerarbeiten

Stuckarbeiten

Wärmedämmung

Petermaier Verputz GmbH
Untersteppach 5
84169 Altfraunhofen

 0 87 05 / 14 40

www.petermaier-verputz.de



Zimmerei Brandlmeier

Familienbetrieb seit 1995

Spezialisiert auf:

- Bedachungen
- Trockenbau
- Altbausanierung
- Asbestentsorgung

Bergstraße 19 84186 Vilsheim
0171 2716 164 | 08706 941 070
Michael.Brandlmeier@t-online.de



AUTO NACH MAß:

- Wir besorgen Ihnen Ihr Wunschauto
- Wir können jede Automarke
- unabhängiger Familienbetrieb
bekannt für faire Beratung
- langjährige, erfahrene Mitarbeiter
garantieren beste Qualitätsarbeit
- flexible Werkstatttermine
- schnelle und zeitnahe
Unfallinstandsetzung
- Scheibentausch und Reparatur
- Ersatzwagen
- preiswerte Stundensätze
bei uns auf dem Land
- Tankstelle mit Waschanlage

neudecker

Entdecke / DEIN AUTOHAUS

Autohaus Neudecker GmbH & Co. KG
Veldener Straße 12, 84169 Altfraunhofen
Telefon 0 87 05 - 9 23 - 0, www.autohaus-neudecker.de

Familie Johann Petermaier
 Untersteppach 4, 84169 Altfraunhofen, an der B15 zw. Taufkirchen & Landshut
 (08705/780) www.gasthof-waldschänke.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: ab 15.⁰⁰ Uhr
 warme Küche: 17.30 - 21.⁰⁰ Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag: ab 10.⁰⁰ Uhr
 warme Küche: 11.30 - 14.⁰⁰ Uhr &
 17.30 - 21.⁰⁰ Uhr

DONNERSTAG ist RUHETAG!

Ob das klassische Wiener Schnitzel oder lieber ein exklusives 5 Gänge Menü, kulinarisch erleben Sie bei uns eine traditionelle, junge und moderne Küche.

Wir bitten unsere Gäste um
EINHALTUNG der aktuellen Corona Regeln!

Familie PETERMAIER & das „TEAM Waldschänke“
 freuen sich über Ihre Reservierung!

Versicherungsmakler AG

**Exklusive Sonderkonditionen
 zur Gebäudeversicherung
 durch speziellen Rahmenvertrag!**

Fragen Sie uns!

Ansprechpartner: Manfred Körber
 Fachwirt für Finanzberatung (IHK)
 Tel.: 0049 8706-9478-0
 Fax: 0049 8706-9478-29
 e-Mail: info@mkvm.de

SP:Stenzel

**Verkauf und Reparatur
 aller gängiger
 Kaffeevollautomaten.**

autorisierter **NIVONA** Fachhändler

Laden Öffnungszeiten Mo., Di., Do. & Fr. 8-12.⁰⁰ & 16-18.⁰⁰
 in Vilsheim: Mi. 8-12.⁰⁰ & Sa. 10-12.⁰⁰

Landshuter Str. 15 · 84186 Vilsheim
Tel.: 08706 - 342
 Fax: 08706 - 94 10 12 e-Mail: stenzel@sp-stenzel.de www.sp-stenzel.de

MARTINA MAUL
Steuerberatung

- ✓ Erstellung von sämtlichen Steuererklärungen
- ✓ Umfassende steuerliche Beratung
- ✓ Buchhaltung und Jahresabschlüsse

Hauptstraße 16 · 84169 Altfraunhofen
Tel.: (0 8705) 93 86 090 · Fax: 93 86 099
www.stb-maul.com · info@stb-maul.com

BÜROZEITEN

Montag - Freitag:
8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
und nach
Vereinbarung.



seit 1930
**GETRÄNKE
OBERMEIER**
Das Beste aus der Heimat



Getränkeherstellung · Heimservice
Fachgroßhandel · Getränkefachmärkte
Partner der Gastronomie

Ihr Partner, wenn es um Getränke geht!

84186 Münchsdorf/Vilsheim · Tel.: 08705/1288
www.getraenke-obermeier.de



10 Jahre bei der Firma Schlosserei & Metallbau Graßer

- Balkone und Balkongeländer
- Zäune, Garten- und Einfahrtstore
- Vordächer und Überdachungen
- Treppen und Treppengeländer
- Carports und Mülltonnenboxen
- Pergolen und Kletterhilfen
- Stahlbau



Im September 2011 hat Peuker Dominik bei uns seine Lehre als Metallbauer / Konstruktionstechnik begonnen. Jetzt nach zehn Jahren ist er mittlerweile Meister und unentbehrlich für unseren Montagetrupp.

Unser Dank für all deine Jahre bei uns, auf die nächsten 10.



Rupert Graßer · Schlosserei & Metallbau
Am Stillbach 17 · 84186 Vilsheim

Tel.: 0 87 06 - 94 9216

Fax: 0 87 06 - 94 9215

e-mail: info@schlosserei-grasser.de
Homepage: www.schlosserei-grasser.de

Kinderzentrum



Kinderzentrum St. Nikolaus

Wambacherstr. 8
84169 Altfraunhofen
Tel./Fax 08705/9399(0)-18

<http://www.kindergarten-altfraunhofen.de>
E-mail: st.nikolaus.altfraunhofen@kita.erzbistum.muenchen.de

ENTWICKELN LERNEN GESTALTEN
GANZHEITLICH UND AKTIV

Großzügige Spender unterstützen die Kindergartenkinder

Aus einem unschönen Platz im Kindergarten wurde ein wunderschöner neuer Spielbereich. Seit diesem Jahr erstrahlt ein neues Kinderspielhaus in

Form einer einladenden Almhütte mit Fensterläden und Terrasse im Garten. Möglich gemacht wurde dieses wunderschöne Haus durch spendable Familien, Vereine und Betriebe, die den Kindergarten finanziell und mit enormer Arbeitsleistung unterstützten.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ geht daher an die Familien Kaindl Jürgen und Andreas, Familie Obermaier vom Landgasthof Obermaier „Zum Vilserwirt“, Hoberfoidtreiber Altfraunhofen, Katholische Frauengemeinschaft Altfraunhofen sowie an die Zimmerei Göbl aus Buch am Erlbach, die dieses Meisterstück mit viel Liebe zum Detail bauten und im Kindergarten aufstellten.

Die Kinder und das Kindergarten team erfreuen sich jeden Tag an diesem wunderschönen neuen Spielgerät, das ohne diese großzügige Unterstützung nicht möglich gewesen wäre.



Beflaggung

03. Oktober Tag der Deutschen Einheit

Obst- und Gartenbauverein

Der Gartenbauverein lädt ein zu einem gemeinsamen Projekt „Bau einer Totholzhecke /Benjeshecke“ auf der Streuobstwiese

Rund um die Hütte auf der Streuobstwiese wachsen viele Sträucher und Bäume, die dringend eine Rückschnitt benötigen. Damit dieser Baum- und Strauchschnitt nicht entsorgt werden muss, werden sie wie eine Art Mauer aufgeschichtet. Eine Totholz- oder Benjeshecke bietet vielen Nützlingen Schutz und ein Zuhause.

Doch das Totholz bietet nicht nur Lebensraum für Vögel oder Igel, es bringt auch selbst wieder Leben hervor. Bis sich das tote Holz in üppiges Grün verwandelt, wird einige Zeit vergehen. Durch den Anflug von Samen und den im Kot der Vögel vorhandenen

Samenkörnern entsteht mit der Zeit eine natürliche wie abwechslungsreiche Heckenbegrünung.

Zur Mithilfe sind auch alle Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen. Für eine gemeinsame Verpflegung ist gesorgt. Bitte Gartenschere, -zange oder Säge mitbringen.



Foto <https://natur-instinkte.de/die-benjeshecke/>

**Treffpunkt für das gemeinsame Projekt ist am Samstag, 16. Oktober 2021
um 8.30 Uhr auf der Streuobstwiese**

Das Landratsamt informiert

(Stand: 22. September 2021):

7-Tages-Inzidenzen sinken wieder

Aber: Ein Corona-Patient mehr auf den Intensivstationen

Das Corona-Virus ist nach wie vor in der Gesellschaft präsent: Das staatliche Gesundheitsamt Landshut verwaltet aktuell 385 laufende Infektionen mit dem Virus, und damit zwar zehn mehr als noch am Montag. Mit 81 bewegt sich die Zahl der neu eingegangenen positiven Befunde seit Montag auf einem ähnlichen Niveau wie in den Vorwochen (insgesamt festgestellte Infektionen seit Pandemiebeginn vor eineinhalb Jahren: 13 378). Die Neuansteckungen erfolgen zum größten Teil innerhalb von Familien und Hausständen, auch Betreuungseinrichtungen sind betroffen. Es konnten 71 Personen aus der häuslichen Quarantäne entlassen werden (insgesamt 12 706). Nach wie vor sind 287 Todesfälle in Zusammenhang mit SARS-CoV2 bekannt.

Workshop-Termine

GEFÜHLE GEDANKEN WORTE ENTSCHEIDUNGEN HANDLUNGEN

Verhalten in persönlich anspruchsvollen Situationen und Umgang mit Konflikten – auch in Pandemie-Problemsituationen Alles, was jemand sagt und tut, hat eine Auswirkung auf andere Personen. Es ist die persönliche Betroffenheit, die das Echo dieser Auswirkungen beim anderen darstellt. Aus dieser Betroffenheit entwickelt sich eine unbewusste und/oder bewusste Reaktion, es entsteht ein Antrieb zu einer Antwort, zu einer Handlung. Allerdings ist es nicht immer einfach, sich über die eigene Reaktion, den eigenen Antrieb und die eigenen Gründe dafür (Wünsche, Hoffnungen, Bedürfnisse, Gefühle u.v.a.m.) klar zu sein (zu werden?) und sie in die Kommunikation mit anderen einzubringen. Umso wichtiger ist, sich dieses zentralen Ausgangspunktes bewusst zu sein und dieses Bewusstsein weiter zu entwickeln.

Die Frage „Was will ich?“ ist der maßgebliche Ausgangspunkt sowohl für die Entscheidung des Handelnden, was er anderen Personen gegenüber sagt oder tut, als auch für den Umgang des Empfängers mit dem, was das an ihn gerichtete Reden und Tun bei ihm auslöst.

Neben die erste Frage „Was will ich?“ tritt die Frage „Was mache ich jetzt?“ Nichts, weil „ich das aushalte“? Oder doch etwas und handle ich dabei vorbeugend oder auf Schadensbegrenzung konzentriert, empathisch oder laut/aggressiv, nach meinen persönlichen, wirtschaftlichen oder sonstigen Werten?

Geplante Workshop-Termine:

[Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg](#)

Samstag, 25.09.2021 und Samstag, 16.10.2021

[Kommunikation und Konfliktkompetenz](#)

Samstag, 13.11.2021 und Samstag, 20.11.2021

[Handeln nach mediativen Elementen – Entscheiden und Tun](#)

Samstag, 11.12.2021 und Samstag, 15.01.2022

[Übungs-Workshop: konkrete Anwendung](#)

Samstag, 12.02.2022 und Samstag, 19.02.2022

Diese auch einzeln buchbaren Workshops bauen aufeinander auf, so dass vor allem die Teilnahme am Workshop „Gewaltfreie Kommunikation“ empfehlenswert ist.

Teilnahmegebühr:

EUR 120,00 (inkl. USt) pro Workshop

Bei Buchung aller vier Termine: EUR 105,00 (inkl. USt) pro Workshop, insgesamt also EUR 420,00 (inkl. USt)

Auf die Begegnung mit Ihnen und unser gemeinsames Arbeiten freuen sich

Schwester Dr. M. Adelheid Schneider, Kloster Seligenthal, Landshut, Mediatorin

Norbert Seidl, Poing, Rechtsanwalt, zertifizierter Mediator, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation

Veranstalter, Kontakt und Anmeldung:

Norbert Seidl, Rechtsanwalt, zert. Mediator, Franz-von-Lenbach-Weg 31, 85586 Poing
mail@ra-norbert-seidl.de; Tel.: +49 89 244 130 111; Fax: +49 89 244 130 121; Mobil: +49 170 490 7032; <https://ra-norbert-seidl.de>

Stellenanzeigen



Wir suchen Sie!

Für unser Alten- und Pflegeheim
in Altfraunhofen suchen wir eine
Heimleitung (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Wir erwarten: Qualifikation zur Heimleitung, Ausbildung zur Pflegefachkraft etc.

Wir bieten: attraktives Gehalt, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit

Die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter
www.vg-altfraunhofen.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Kommunalunternehmen der Gemeinde Altfraunhofen, Rathausplatz 1
84169 Altfraunhofen, E-Mail: jakob.schref@vg-altfraunhofen.de

Waldkindergarten Altfraunhofen

Wir suchen zum 01.11.2021

eine päd. Fachkraft (m/w/d)

zur Mitarbeit in unserem Waldteam in Voll- oder Teilzeit
Bewerbungen bitte an **Waldkindergarten Altfraunhofen**
Rathausplatz 1 • 84169 Altfraunhofen • 08705-92824
claudia.sandmeyer@vg-altfraunhofen.de
www.waldkindergarten-altfraunhofen.de

Die **Verwaltungsgemeinschaft**
Altfraunhofen, Landkreis Landshut
sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine/n



Verwaltungsfachangestellte/n für die Kämmerei (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit. Bewerber mit Vorkenntnissen im
Bereich Kämmerei oder Kassenwesen werden bevorzugt.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie im
Internet unter www.vg-altfraunhofen.de. Bei Interesse freuen
wir uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit
Darstellung Ihres schulischen bzw. beruflichen
Werdeganges bis spätestens **15.10.2021** zusammengefasst
in einer PDF-Datei an johann.schreff@vg-altfraunhofen.de

Buchtipps

Krimi von Baierbacher Autorin Katharina Lukas

SACKLZEMENT! Kriminalroman 280 Seiten, Paperback Buch 12,- € / E-Book 9,99 € ISBN 978-3-8392-0073-5

Inhalt: Die Münchner Reporterin Gundi Starck trägt in ihrem niederbayerischen Heimatdorf Hintersbrunn gerade ihren Vater zu Grabe, als Dorfdepp Franz mit der Nachricht vom „Selbstmord“ eines Hundes in den Leichenschmaus platzt. Bald ist klar, wofür niemand im Ort spricht: Der Bauunternehmer Django Schickaneder hat das Haustier eines zugereisten Bildhauers im Wald erhängt. Er will das Mahnmal verhindern, das an eine Gräueltat des Zweiten Weltkriegs erinnert.

In ihrem Job frustriert, träumt Gundi vom Aussteigen. Ihr Elternhaus will sie verkaufen. Da erfährt sie, dass ihr Vater ein lang gehütetes Dorfgeheimnis lüften wollte: Der in Ehren gehaltene Altbürgermeister Schickaneder, Djangos Großvater, hat anscheinend besagte Gräueltat begangen. Gundi plagen Erinnerungen an ihre unglückliche Kindheit, in der sie, wie Franz, eine Außenseiterin war. Doch sie wittert eine Story und beschließt zu bleiben. Sie findet heraus: Django, Gundis heimlicher Jugendschwarm, hat mehr zu verbergen als die Tat seines Großvaters.



Info zum nächsten Gemeindeblatt

Artikel und Beilagen für die November-Ausgabe sind bis spätestens 18.10.2021 abzugeben.

Ausgabe: Nr. 378, Oktober 2021

Herausgeber: Gemeinde Baierbach, c/o VG Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen
Tel. 08705 / 928-0, Fax 08705 / 928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Erste Bürgermeisterin Luise Hausberger
Telefon 08705 / 338 - Handy 0152-22914947



Foto: Yvonne Plagens-Walther

**„Es ist nicht wichtig,
wie schnell du gehst,
solange du nicht stehen
bleibst.“**

– Konfuzius